

# Ergotherapie

In einer auf das Kind abgestimmten Umgebung werden Therapieansätze zur Förderung eingesetzt. Stärken des Kindes werden hervorgehoben und in den individuellen Behandlungsplan eingebaut. Es sollen fehlende und eingeschränkte Funktionen angebahnt, aufgebaut und erhalten werden. Als Ziel für das Kind soll ein möglichst selbständiges Handeln und Kommunizieren mit passenden Lösungsstrategien erarbeitet werden.

Weiter stehen im therapeutischen Prozess die Förderung des Selbstaushdrucks und des adäquaten Zugangs zu den eigenen Emotionen im Mittelpunkt, um so auch die sozialen Kompetenzen zu verbessern. Im Förderzentrum werden überwiegend Kinder mit Aufmerksamkeits- und Konzentrationsproblemen, Entwicklungsstörungen in der Fein- und Graphomotorik und in der Grobmotorik oder mit Teilleistungsstörungen behandelt.